



Die verschiedenen Typen von Rutschen

Typ 1 Rutschen

Rutschen mit kurzem Auslauftteil und langer Aufprallfläche

Typ 2 Rutschen

Rutschen mit langem Auslauftteil und kurzer Aufprallfläche

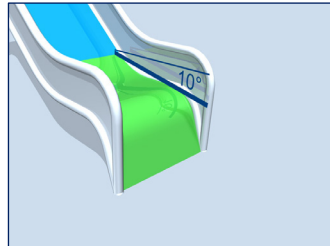
Auslauftteil

Alle Rutschen müssen ein Auslauftteil haben. Die Länge des Auslauftteils richtet sich nach der Länge des Rutschteils.

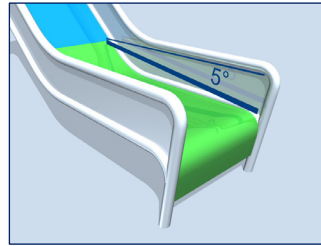
Fall	Länge des Rutschteils	Mindestlänge des Auslauftteils	Höhe des Endes des Auslauftteils
A	≤ 150 cm	30 cm	≤ 20 cm
B	> 150 cm ≤ 750 cm	> 50 cm mit Rutschenende nach Bild a oder Bild b	≤ 35 cm
B	> 750 cm	> 150 cm mit Rutschenende nach Bild a oder Bild b	

Länge des Rutschteils	Mindestlänge des Auslauftteils	Höhe des Endes des Auslauftteils
≤ 150 cm	30 cm	≤ 20 cm
> 150 cm ≤ 750 cm	> 0,3 x Länge des Rutschteils	≤ 35 cm
> 750 cm		

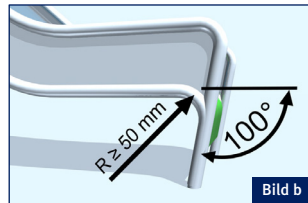
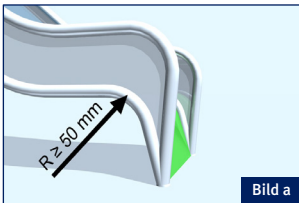
Die Neigung des Auslauftteils beträgt maximal 10°.



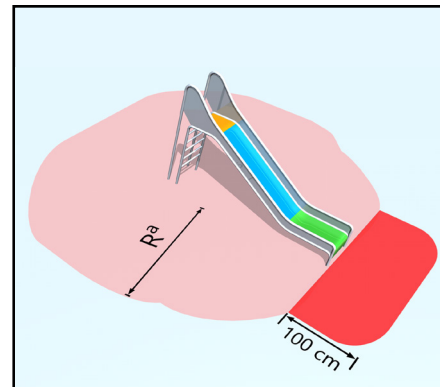
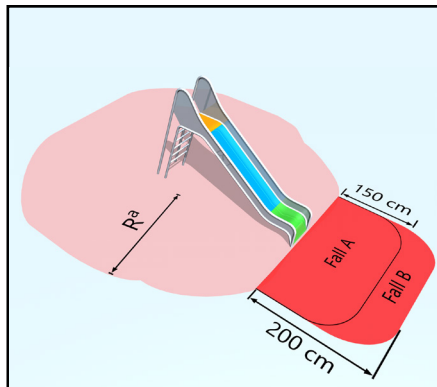
Die Neigung des Auslauftteils beträgt maximal 5°.



Das Ende des Auslauftteils muss mit einem Radius von mindestens 50 mm in den Untergrund gedreht (Bild a) oder in einem Winkel von mindestens 100° umgelenkt sein (Bild b)



Fallaum und Aufprallfläche



■ Einsitzteil ■ Rutschteil ■ Auslauftteil ■ Aufprallfläche ■ Aufprallfläche im Auslaufbereich
 R² = Ausdehnung des Fallraumes und der Aufprallfläche abhängig von der freien Fallhöhe (mindestens 150 cm)